



Ländliche Elektrifizierung, Uganda

Wichtigste Zahlen und Fakten

Projektaktivität	Entwicklung und Vergünstigung eines «Ready Boards», das Steckdosen, Sicherungen, Lampenfassung und Stromzähler vereint und die Verkabelung im Haus ersetzt.
Projektstandort	Uganda
Projekteigner	Ländliche Elektrifizierungsagentur Uganda (REA)
Zeitpunkt der Betriebsaufnahme	2017
Projektlaufzeit	2017 bis 2024
Emissionsreduktionsmenge (Einheit in Tonnen CO₂)	990'000 CERs mit einer Option auf weitere 420'000 CERs (Anteil SKR ca. 20%)

Projektbeschreibung

Uganda hat sich das ambitionierte Ziel gesetzt, die ländliche Elektrifizierungsrate von aktuell ca. 7% auf 26% bis 2022 zu steigern. Um dieses Ziel zu erreichen, hat die Regierung entschieden, die den ländlichen Haushalten entstehenden Kosten für den Anschluss ans Stromnetz vollständig zu übernehmen. Die Kosten für die Verkabelung im Haus müssen weiterhin von den Haushalten getragen werden. Gemäss Studien können sich dies jedoch 27% der ländlichen Haushalte nicht leisten.

Um die Kosten für die Verkabelung im Haus zu senken, wird unter dem Projekt ein sogenanntes «Ready Board» entwickelt, welches Steckdosen, Sicherungen, Lampenfassung und Stromzähler vereint und dadurch die Verkabelung im Haus ersetzt. Damit können die Verkabelungskosten pro Haushalt um fast 50% gesenkt werden. Unter dem Projekt werden ca. 82'000 «Ready Boards» gratis an die ärmsten Haushalte abgegeben.

Insgesamt sollen über 300'000 Haushalte neu ans Stromnetz angeschlossen und damit über 1 Million Tonnen CO₂ reduziert werden. Die „Carbon Initiative for Development“ der Weltbank (Ci-Dev), an der die Stiftung Klimarappen beteiligt ist, erwirbt 990'000 Tonnen CO₂ und erhält die Option, bei Bedarf weitere 420'000 CERs zu erwerben.

Stand des Projekts

Das Projekt wurde von der UNO im August 2015 unter der Nr. 10186 registriert.

Im März 2017 wurden die technischen Spezifikationen des „Ready Boards“ von den zuständigen Behörden bewilligt. Mit der Installation soll 2018 begonnen werden und bis 2020 sollen sämtliche «Ready Boards» installiert sein.

Der Projekteigner

Die ländliche Elektrifizierungsagentur in Uganda REA (Rural Electrification Agency) ist verantwortlich für die Umsetzung der nationalen Strategie zur Elektrifizierung der ländlichen Haushalte.

Für weitere Informationen
Dr. Marco Berg, Geschäftsführer
Tel: +41 (0)44 387 99 02